



ideologische Erziehung der mittleren leitenden Kader und Mitarbeiter in den Untersuchungshaftanstalten, besonders in denen es konzentrierter zu Beschwerden, die vermeidbar waren, kommt, zu leisten.

Schwerpunkte der Beschwerdetätigkeit der Ständigen Vertretung der BRD gegenüber dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten über den Untersuchungshaftvollzug des MfS sind:

- die Fristen der Benachrichtigung der Ständigen Vertretung der BRD über die Verhaftung von Bürgern der BRD bzw. Westberlins durch die Sicherheitsorgane der DDR.
- die Fristen der Unterbringung verhafteter Bürger der BRD bzw. Einwohner Westberlins in Einzelunterbringung.
- Kritik an der medizinischen Betreuung und Versorgung, die meist nur durch mittleres medizinisches Personal durchgeführt wird, Wartezeiten zwischen der Meldung zum Arzt und Arztvorstellung, nicht ausreichende Versorgung mit Medikamenten, Sehhilfen, Zahnersatz und orthopädischen Hilfsmitteln.
- Kritik an der Verpflegung, den Bedingungen der Esseneinnahme sowie an nicht ausreichenden Betreuungsmaßnahmen und Einkaufsmöglichkeiten in den Untersuchungshaftanstalten der BVfS, die gegenüber der Untersuchungshaftanstalt des MfS Berlin Qualitätsunterschiede aufweisen.
- die in kurzen Abständen stattfindenden Lichtkontrollen der Verhafteten während der Nachtruhe.